

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeitspaltzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Theilhabergesuche.

[16882.] Für eine im besten Betriebe stehende Verlags- und Sortimentsbuchhandlung in Wien wird ein Compagnon gesucht, der sich entweder thätig oder nur durch Capital dabei betheiligen kann. Da die Einlage (15000 — 20000 fl.) selbstverständlich in Banknoten zu geschehen hat, so ist außer österreichischen, nach Selbstständigkeit strebenden jungen Männern Gelegenheit geboten, durch die Benützung der Coursdifferenz sich die genannte Summe um beinahe 20% billiger als zum Nominalwerth zu verschaffen, mithin ihr Capital auf eine äußerst lucrative Weise zu verwerthen. Reelle Offerten werden erbeten unter Z. Z. durch die Birett'sche Antiquarbuchhandlung in Augsburg.

[16883.] Für ein Sortimentsgeschäft mit Leihbibliothek und Journalzirkel in der Provinz Sachsen wird ein Theilhaber mit einer Einlage von 3 bis 4000 \mathfrak{f} gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre K. C. besorgt die Exped. d. Bl.

Verkaufsanträge.

[16884.] Neuerst vortheilhafteste Offerte. — Familienverhältnisse halber wäre eines der renommiertesten und jeder Ausdehnung mit sicherem Erfolge fähiges, bedeutendes schweizerisches Antiquarium, verbunden mit einer sehr frequentirten Leihbibliothek, zu verkaufen. Vom ganzen Lager sind druckfertige Katalog-Manuskripte vorhanden, und wurden von dem vorläufig zunächst angekündigten neuesten Fachverzeichnis circa 3500 Expl. bereits verlangt. Die Leihbibliothek allein wirft brutto die Zinsen der Kaufsumme zuverlässig ab und dürfte sich in wenig Jahren diese Einnahme noch bedeutend vermehren. Es wäre daher für einen thätigen, mit den nöthigen Geldmitteln versehenen Geschäftsmann hier Gelegenheit geboten, sich zugleich eine schöne und sichere Existenz zu gründen, zumal in nicht ferner Zeit noch besondere Vortheile in Aussicht stehen und werthvolle Waarevorräthe des Lagers erst neulich noch acquirirt worden sind.

Frankirte Anfragen erbittet man sich, mit L. H. bezeichnet und bald, durch Herrn Th. Thomas in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[16885.] Von **Berthet, les chauffeurs.** besitze ich noch einige Expl. der Pariser Ausgabe, die ich à 7½ \mathfrak{N} baar erlasse. In der Dürr-Hegel'schen Ausgabe hat derselbe Roman 5 Bde. und kostet 1 \mathfrak{f} 7½ \mathfrak{N} netto.

Ich bitte zu bestellen.

Ergebenst
Brüssel, im November 1859.

A. Schuée.

[16886.] Den geehrten Sortimentshandel erlaube ich mir hierdurch zu benachrichtigen, daß der

Zweite Jahrgang

von

„Ueber Land und Meer“.

Allgemeine Illustrierte Zeitung

herausgegeben von

F. W. Sacländer.

am 30. November mit Nr. 1. beginnt. Diese Nummer erhalten Sie ohne Berechnung zugeführt. Nr. 2., welche

am 7. December in Leipzig und Stuttgart zur Versendung kommt, kann jedoch nur

mit Nachnahme für das erste Quartal expedirt werden, und bitte ich deshalb um schleunige Angabe

etwaiger Continuationsänderungen.

Denjenigen Handlungen, welche mir keine derartige Notiz zugehen lassen, sende ich Nr. 2. in der bisherigen Anzahl, und erkläre mich zugleich bereit,

alle Exemplare, welche bis zum Erscheinen von Nr. 5., also binnen 5 Wochen, abbestellt werden, gegen baar zurückzunehmen.

Sie laufen daher kein Risiko, wenn Sie Ihrem Herrn Commissionär umgehend Auftrag zur Einlösung der bisherigen Continuation geben.

Exemplare von Nr. 1. als Probe bitte ich in mäßiger Anzahl zu bestellen, ebenso die verschiedenen Quartalhefte vom Jahrgang 1859, welche das beste Bild des Unternehmens gewähren und daher am geeignetsten zur Empfehlung sind.

Schließlich diene noch zur Nachricht, daß ausgezeichnet schöne

Einbanddecken

mit reicher Goldpressung nach einer höchst gelungenen Zeichnung von Jul. Schnorr (je für ein Semester bestimmt)

pro Stück 20 \mathfrak{N} ord. — 17 \mathfrak{N} no. baar angefertigt wurden, und bitte ich, dieselben Ihren Abonnenten zu empfehlen.

Recht zahlreichen Bestellungen entgegensehend, zeichnet

ganz ergebenst

Stuttgart, im November 1859.

Eduard Hallberger.

[16887.]

II

Bhagavad-Gita.

Poema metafisico indiano tradotto dal Sanskrito

con note e una introduzione

per

Stanislao Gatti.

gr. 8. Brosch. Preis 2¼ \mathfrak{f} netto.
Neapel, im October 1859.

Albert Detken.

[16888.] In Commission habe ich erhalten:

Johann Jakob Hess

als

Bürger und Staatsmann des Standes

Bürich

und

eidgenössischer Bundespräsident.

Ein biographischer Beitrag zur Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft von 1814—1857

von

J. A. Pupikofser.

Mit Bildniß und zahlreichen diplomatischen Actenstücken.

gr. 8. Zürich, Verlag von J. J. Ulrich.

Preis: 1 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} .

Des geringen Vorraths wegen kann ich nur ausnahmsweise à Cond. liefern.

Leipzig.

S. Hirzel.

[16889.] Weihnachtsartikel.

Zur Completirung Ihres Weihnachtslagers empfehlen wir Ihnen die in unserm Verlage erschienenen:

Dr. C. W. Spieker's

Familiengeschichten für Kinder.

2 Bände. 3. verbesserte Auflage.

Band I. Louise Thalheim.

Eine Bildungsgeschichte für gute Töchter.

Band II. Die glücklichen Kinder.

Ein Geschenk für gute Söhne und Töchter.

Preis eines jeden Bandes mit 6 Abbildungen in Buntdruck und lithogr.

Umschlag gebunden

1¼ \mathfrak{f} ord. — 25 \mathfrak{S} netto.

Unverlangt versenden wir nichts, und bitten Sie daher, wenn Sie sich davon Abzug versprechen, gef. zu verlangen.

Frankfurt a/D., im Octbr. 1859.

Hofbuchdruckerei v. **Trowitsch & Sohn.**

Empfehlenswerthe Jugendschriften

[16890.] aus dem Verlage von **Alexander Duncker in Berlin.**

Berlin. Ein Buch für junge u. alte Preußen.

Mit Bildern. 1½ \mathfrak{f} . — **Vertram, Martha**

Marzibill. 15 \mathfrak{S} . — **Gumpert, die Bades-**

reise der Tante. 15 \mathfrak{S} . — **Mein erstes**

weißes Haar. 12½ \mathfrak{S} . — **der kleine Vater.**

1 \mathfrak{f} . — **Erzählungen.** 1½ \mathfrak{f} . — **Gott in**

der Natur. Illustr. von L. Richter. 20 \mathfrak{S} .

— **(Heyse, Paul,) der Jungbrunnen.** 1½ \mathfrak{f} .

— **Keil, Deutsches Vaterlandsbuch.** 28 \mathfrak{S} .

— **Klette, der Deutsche Kinderschlag.** Illustr.

von L. Richter. 1½ \mathfrak{f} . — **Krisinger, Le-**

bensblüthen. 20 \mathfrak{S} .

Ord.-Preis: 10 \mathfrak{f} 5½ \mathfrak{S} . — 10 \mathfrak{f}

11¼ \mathfrak{S} . — Zusammen für 4 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{S}